Presstext - Kunstfehler

Das Rap-Duo "Kunstfehler" ist im Herzen Punk, doch der Drang zum Experiment treibt die beiden an. Auch wenn das Ergebnis möglichst zugänglich sein soll, sind sie immer auf der Suche nach der nächsten Überraschung. Ihre Musik ist poppig, wenn es Sinn macht und verschroben, wenn es Spaß macht. Statt mit Szenezugehörigkeit überzeugen sie in ihren Texten mit Inhalt und klarer Haltung. Ihre "trojanischen Popsongs" zünden manchmal mit Verzögerung, dafür verlieren sie auch nach dem dritten Mal Hören nichts an Substanz.

Ihre Musik funktioniert im Club, wenn man nicht so genau auf den Text achtet und im Ohrensessel, wenn man die Musik etwas ausblendet. Kunstfehler stellen das Bestehende infrage, ohne einfache Antworten zu liefern. Sie wollen ihre Zuhörer aufrütteln, nicht einschläfern. Davon überzeugen kann man sich auch bei ihren Liveshows, sei es in der kleinen Kneipe oder auf der großen Festival-Bühne.

Von der ersten Idee bis zum fertigen Album machen die beiden alles selber. Also machen sie nur, was sie wollen, und das hat einen eigenwilligen, aber trotzdem einnehmenden Charme.

Wer Musik nicht nur als Hintergrundrauschen verschwendet, findet in den wütend-gewitzten Songtexten von Kunstfehler eine wahre Perle.

Wenn man ihrer Kunst etwas Zeit gibt, bekommt man Großartiges geboten. Wer nur kurz Reinhört, verpasst was. Aber das ist ja auch das Gute: Kunstfehler sind nichts für jeden und gerade das macht sie so sympathisch.